



HEUER DIALOG

PRESSEMITTEILUNG (PM_10340_01)

Heuer Dialog GmbH
Postfach 30 04 51
40404 Düsseldorf

Luxus-Problem Düsseldorf

Standort-Dialog Düsseldorf am 12. und 13. Juli 2011

Düsseldorf ist Luxus. Und schuldenfrei. Und nicht nur national, sondern auch im Ausland ein gefragter Wirtschaftsstandort. Allein rund 5.000 ausländische Unternehmen haben in Düsseldorf und der Region eine Niederlassung. Die Folgen: zu wenig Wohnungen, zu viel Büro-Leerstand. Die Frage ist: Was können Stadt, Projektentwickler und Investoren aktiv dagegen tun? Auf dem Standort-Dialog „Düsseldorf: (Luxus-)Problem wachsende Stadt. Quartiere vor – für mehr Stadtqualität und Stadttrendite“ am 12. und 13. Juli 2011 stellt der Veranstalter Heuer Dialog zusammen mit seinen Partnern wie der Ernst & Young Real Estate die aktuellsten Projekte vor. Die Veranstaltung gilt als MUSS der Düsseldorfer Bau- und Immobilienbranche und wird jedes Jahr von rund 70 Teilnehmern besucht.

Düsseldorf, 24. Juni 2011

12. Juli 2011: Büromarkt Düsseldorf

Der Schwerpunkt des ersten Kongresstages ist der Büromarkt in Düsseldorf. Denn obwohl die Zahlen für Investoren-Ohren gut klingen - mit 90.000 qm wurde 2010 der größte Mietvertrag seit Ewigkeiten abgeschlossen – gibt es immer noch einen Leerstand von fast einer Million Quadratmetern. Was können Eigentümer aktiv dagegen tun? Das Thema Green Cities ist hier ein Lösungsansatz. Welche Rolle der Klima- und Ressourcenschutz für Standortentwicklung und Stadtmarketing spielt, erläutert auf dem Standort-Dialog *Dr. Ralf Schüle, Programmleitung „Klimaschutz und Anpassung in der nachhaltigen Stadt- und Siedlungsentwicklung“*, des *Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie*. Zum Klimaschutz in Düsseldorf spricht dann *Dr. Werner Görtz, Leiter Umweltamt der Landeshauptstadt Düsseldorf*.

Oder aber sind neue Bürokonzepte die Lösung für den Leerstand? Kann die Stadt durch Luxus-Projekte wie KÖ-Bogen oder Vodafone Campus zur Marke werden und somit mehr Investoren anziehen? *Frank Dopheide, Geschäftsführender*

**Ansprechpartnerin Presse:
Angela Rüter**

Telefon 02 11-46 90 50

Telefax 02 11-46 30 51

Internet

www.heuer-dialog.de

Email

rueter@heuer-dialog.de

Gesellschafter der Deutsche Markenarbeit GmbH sagt: „Wenn eine Stadt zur Marke wird hat sie einen millionenschweren Wettbewerbsvorteil. Düsseldorf ist keine Marke - aber ein Qualitätsprodukt.“ Was Düsseldorf zur Marke fehlt und welche Aufgabe die Architektur dabei spielt, erfahren die Teilnehmer des Standort-Dialoges.

Weitere Themen des erstens Tages sind u.a.:

- Revitalisierungsimpulse durch praxisorientierten Dialog:
Beispiel Völklinger Straße 2, Düsseldorf
- Energiemanagementsysteme: Mehr Sicherheit für die zweite Miete?
- Neue Stadtmobilität(en) = neue Büroqualität(en). E-Mail schreiben allein schafft keinen Mehrwert
- Bürgerbegehren und Bürgerentscheid: Risiko oder Chance in der Projektentwicklung?

13. Juli 2011: Wohnungsmarkt Düsseldorf

Auf dem zweiten Kongresstag steht der Wohnungsmarkt im Vordergrund des Interesses. Der Veranstalter freut sich auf hochkarätige Redner wie *Richard Erben, Amtsleiter Stadtplanungsamt, Landeshauptstadt Düsseldorf, Matthias Pfeifer, Geschäftsführender Gesellschafter, RKW Rhode Kellermann Wawrowsky Architektur + Städtebau* oder aber *Andreas Schulten, Vorstand, BulwienGesa AG*. Richard Erben sagt: „Wohnungsbau ist DIE Herausforderung der Düsseldorfer Stadtentwicklung. Aber wo können noch Flächen mobilisiert werden?“ Vielleicht sind Wohnhochhäuser ein möglicher Lösungsansatz, so Matthias Pfeifer. Er beruhigt: „Bei uns wird es keine asiatischen Wohnhochhauswälder geben. Das Wohnhochhaus wird ein neues Element der europäischen Stadt werden, es wird sie aber nicht ersetzen. Es muss Ausdruck individueller Lebensform und nicht anonymer Masse sein.“

Blogging the City: Welche Rolle spielen Internet, Blogs und Social Media für die Stadtplanung und Architektur in Düsseldorf? Denn die Lage ist längst nicht mehr alles. *Thomas Gawlitta, Gründer und Leiter ImmobilienScout24 CommercialNetwork und Gawlitta.com* sagt: „Das iPad2 und zahlreichen iPhone und iPad App haben das Potential, die Immobilienvermarktung nachhaltig zu verändern. Die Amerikaner machen es uns vor. Wann machen wir nach...“ Er spricht auf dem Standort-Dialog über neue Zielgruppen und neue Vertriebswege.

Viele weitere Themen erwarten die Teilnehmer:

- Stabilisator für Wohnimmobilien und Exit-Option für angejahrte Büroimmobilien: Boardinghauskonzepte sind Trend.
- Ökologisch sinnvoll, ökonomisch auch?
- Auf dem Weg zu klimaneutraler Energieversorgung von Wohngebäuden
- Safety first: Sicherheit im Quartier = Stabilität in der Vermietung

Quo Vadis Düsseldorf? Was sagen die Experten?

„Bürger, Stadt und Wirtschaft bilden nicht überall eine Einheit und führen zuweilen keinen vorbehaltlosen Dialog miteinander. Nicht nur Stuttgart 21 zeigt die negativen Folgen. Düsseldorf ist zwar nicht so sehr in aller Munde, zeigt aber wie gute Ansätze bei einer höchst schwierigen Aufgabenstellung allen Beteiligten Mut machen anzupacken“, so *Klaus Franken, Geschäftsführer, Catella Property GmbH*.

Und auch *Thomas Beyerle, Head of CSR & Research, IVG Immobilien AG* blickt positiv in die Zukunft: „Städte und damit die Anforderungen an moderne Arbeitswelten werden sich massiv ändern in Deutschland. Drei Schlüsselfaktoren sind hierfür maßgeblich: der Mensch, die Möglichkeiten, innerhalb einer Immobilie oder im direkten Umfeld persönliche Netzwerke zu etablieren und zu nutzen und der Faktor Zeit.“

„Viele Wege führen zum Ziel“, da ist sich Richard Erben von der Stadt Düsseldorf sicher. Auf dem Standort-Dialog stellt die Heuer Dialog GmbH die wichtigsten vor.

Programm

Das ausführliche Veranstaltungsprogramm sowie alle Referenten finden Sie unter <http://www.heuer-dialog.de/events/n10340>.

Termine und Veranstaltungsorte

Dienstag, 12. Juli 2011

Völklinger Straße 2 – 40219 Düsseldorf

Mittwoch, 13. Juli 2011

Ernst & Young, Graf-Adolf-Platz 15 – 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211-93 52-0

Einladung für Pressevertreter

Als Pressevertreter können Sie selbstverständlich kostenfrei teilnehmen. Bei Interesse wenden Sie sich gern per E-Mail an: rueter@heuer-dialog.de

Veranstalter

Die Heuer Dialog GmbH entwickelt und moderiert seit mehr als 30 Jahren Firmen- und Messeveranstaltungen mit Immobilienbezug.

Heuer Dialog GmbH – Postfach 30 04 51, 40404 Düsseldorf – Hans-Böckler-Str. 1, 40476 Düsseldorf –
Telefon 0211-469050 – Fax 0211-463051 – www.heuer-dialog.de.

Amtsgericht Düsseldorf HRB 35555 – USt.-IdNr. DE 192 304 002 – Geschäftsführerinnen: Gitta Rometsch, Angela Rüter